

Beschlussvorlage	6792/2022	Fachbereich 3 Herr Seiler
Grenzmauer und Pflasterarbeiten GS St.-Veit		
Beratungsfolge	Bauausschuss	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bauausschuss beschließt

1. die Ausschreibung für die Herstellung der Grenzmauer und Pflasterarbeiten, das Leistungsverzeichnis, die Bieterliste und die Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter.
2. Die überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln i.H.v. max. 28.000 €

Gremium	Ja	Nein	Enthaltung	wie Vorlage	TOP
Bauausschuss					

Sachverhalt:

Im Zuge der Bauarbeiten zur Herstellung der Barrierefreiheit der Grundschule St. Veit wurde im rückwärtigen Bereich die Grenzmauer zu den Nachbargrundstücken beschädigt. Im weiteren Verlauf stellte sich heraus, dass die alte Mauer so baufällig ist, dass eine Wiederherstellung des alten Zustands im Rahmen der Schadensregulierung über die Versicherung des Unternehmers für die neue Nutzung des Bereichs nicht ausreichend ist. Es befinden sich dort 2 neue Behinderten-Stellplätze, es findet also in Zukunft hier An- und Abfahrverkehr von größeren behindertengerechten Fahrzeugen statt. Im alten Zustand wurde der rückwärtige Bereich nicht befahren.

Es wurde festgestellt, dass die alte Mauer dieser Belastung nicht standhält und somit die Herstellung einer neuen Mauer notwendig ist. Um die neue Mauer mit Betonwinkelsteinen stellen zu können, muss auch die verbleibende Asphaltfläche davor entfernt und gepflastert werden.

Die Gesamtkosten für die Erneuerung der Mauer inkl. Zaun und Pflasterfläche belaufen sich auf ca. 35.000 €.

Die Durchführung der Maßnahme ist in den Sommerferien 2022 geplant, sodass es zu keinen Einschränkungen im Schulbetrieb kommt.

Die Grundschule St. Veit wurde – wie bekannt – durch das Projekt „Barrierefreier Umbau der Grundschule St. Veit“ gefördert. Die nun anstehende Maßnahme war nicht Teil des Zuwendungsbescheides. Da die Herstellung der Pflasterfläche eine Maßnahme zur Herstellung der Barrierefreiheit ist (Befahrbarkeit bis zum Lift) hat die Stadt Mayen die Anerkennung von Fördermitteln am 11.05.2022 beantragt. Sofern vor der Sitzung eine Rückmeldung erfolgt, wird diese in Form einer Tischvorlage beigefügt. Die Förderung könnte ca. 70% der förderfähigen Kosten betragen.

Finanzielle Auswirkungen:

Restmittel in Höhe von ca. 7.000 € stehen noch auf der Haushaltsstelle 2131111-09610000-110 (Barrierefreiheit GS St.-Veit) zur Verfügung. Voraussichtlich stehen weitere ca. 18.000 € aus dem Projekt zur Verfügung – die Schlussrechnung befindet sich z. Zt. In Prüfung.

Es besteht die Möglichkeit 70 % der förderfähigen Kosten aus Einnahmen der Förderung zu decken.

Sofern wir keine Förderung erhalten oder die Förderung geringer ausfallen sollte, müssen entsprechende Mittel bereitgestellt werden.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Keine.

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Keine.

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Ja. Durch die Herstellung des Pflasters, können Menschen mit Einschränkungen (Rollstuhl, etc.) bis zum Einstieg des Lifts gefahren werden.

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja: Nein: Entfällt:

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?:

Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO2-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

Nein.

Anlagen:

Anlage 1 – Bieterliste

Anlage 2 – Leistungsverzeichnis